

# RASATUTTO SUPERIOR

**Universal-Voranstrich-Bindemittel  
auf Zementbasis, auch für Dämm-  
Verbundsysteme**

Besteht aus: Silicium Zuschlag (0/1 mm), Zusatzstoffen,  
Zement (in Übereinstimmung mit UNI EN 197-1).

**CE UNI EN 998-1**

Bezeichnung: GP



## DIE VORTEILE

- In Verbindung mit Fibrofin verwendet als:  
**VORANSTRICH, HAFTMITTEL, BINDEMittel**
- Einfach zu verwenden



**TABELLE DER EMPFOHLENEN DOSIERUNGEN** bei der kombinierten Verwendung  
von Rasatutto Superior und Fibrofin

(1R = 1 Sack di RASATUTTO, 1F = 1 Sack di FIBROFIN)



## AUF VERPUTZ UND MAUERN

	WIE MUSS MAN VORGEHEN?	LÖSUNG	
<b>VERPUTZ VORANSTRICH</b>	aus verschiedenen Materialien an derselben Wand	1R + 1F + etwa 6 Liter Wasser	1R + 3F + etwa 6 Liter Wasser
	aus Gips	1R + 1F + etwa 6 Liter Wasser	Die 2. Schicht ist nicht erforderlich
	von Kalk	1R + 3F + etwa 6 Liter Wasser	Die 2. Schicht ist nicht erforderlich
	Zementmörtel und Kunststoff-mörtel	1R + 1F + etwa 6 Liter Wasser	1R + 3F + etwa 6 Liter Wasser
<b>VERPUTZ VERSTÄRKEN</b>	mit Fugendichtstoffen	1R + 1F + etwa 6 Liter Wasser	1R + 3F + etwa 6 Liter Wasser
	zur Verbesserung der Leistung	1R + etwa 6 Liter Wasse + NETZ	1R + 3F + etwa 6 Liter Wasser
<b>MAUER VORANSTRICH</b>	aus BETON oder BETON-BLÖCKEN	1R + etwa 6 Liter Wasser	1R + 3F + etwa 6 Liter Wasser
	in Blöcken aus: Zellbeton <sup>(1)</sup> , Gips, Ziegeln	1R + 1F + etwa 6 Liter Wasser	1R + 3F + etwa 6 Liter Wasser

## MIT DÄMM-VERBUNDSYSTEMEN

	WIE MUSS MAN VORGEHEN?	LÖSUNG	
<b>PANEEL BEFESTIGEN</b>	aus Kork, Holz-Beton, Polystyrol (gafiert ohne Schale)	1R + 1F + etwa 6 Liter Wasser	Die 2. Schicht ist nicht erforderlich
<b>PANEEL ANKLEBEN</b>	aus EPS 100 e 150 <sup>(2)</sup> , Steinwolle	1R + etwa 6 Liter Wasser	Die 2. Schicht ist nicht erforderlich
<b>PANEEL VORANSTRICH</b>	aus Kork, Holz-Beton, Polystyrol (gafiert ohne Schale)	1R + 1F + c etwa 6 Liter Wasse + NETZ	1R + 3F + etwa 6 Liter Wasser
	aus EPS 100 und 150 <sup>(2)</sup> , Steinwolle	1R + etwa 6 Liter Wasse + NETZ	1R + 3F + etwa 6 Liter Wasser

HINWEIS: (1) - Zell-Beton: z.B. "GasBeton", "Y-Tong". (2) - EPS: Sinter-Schaumpolystyrol.

## VORBEREITUNG DES TRÄGERS

- Reinigung: Die Auftragsfläche muss sauber und fest sein, darf nicht „mehlen“ oder stauben.
- Oberfläche mit geringer Haftung (zu gleichmäßig): aufrauen.
- Erhöhte Temperatur (und aufnehmende Oberflächen): bei Bedarf den Träger LEICHT anfeuchten, vor dem Auftrag des Produkts

## PRODUKTVERWENDUNG

Je nach Einsatz, kann das Produkt wie folgt verwendet werden:  
„pur“ oder gemischt mit „FIBROFIN“ (siehe Dosierungstabelle):



## PRODUKTVORBEREITUNG

- Den gesamten Inhalt des Sacks in einen Behälter schütten und Wasser **zugeben**, dabei die Angaben in der Tabelle befolgen.
- **Mischen** von Hand oder mit einem schneckenförmigem Rührer (bei geringer Drehzahl), bis die Mischung wässrig, homogen und klumpenfrei ist.
- Nun muss **FIBROFIN zugefügt** und weiter **gemischt** werden, bis die Mischung erneut homogen und klumpenfrei ist.



## ANWENDUNGSArt

- Die Mischung ruhen lassen: mindestens 5 Minuten vor dem Auftrag.
- Anwendung: vertikale und horizontale Auftragsdurchgänge mit Metallspachtel.
- Eventueller erneuter Auftrag des Voranstrich: dies kann nur erfolgen, wenn das Produkt vollkommen getrocknet ist.
- Endbearbeitung: mit Schwammbrett (nur wenn das Produkt gehärtet ist und die Oberfläche bei Berühren mit dem Finger keinen Abdruck hinterlässt). DICKE DER MISCHUNG:
  - DICKE jedes Schichtauftrags: min. 1 mm - max. 5 mm.
  - GESAMTDICKE: > 5 mm: in mehreren Schichten auftragen, indem ein Glasfasernetz mit feinen Maschen, dass beständig gegen Alkali eingesetzt wird).



## WARNHINWEISE

- Stets die Kompatibilität der Materialien prüfen. Bei Zweifeln, einen Haftungstest vornehmen.
- Anwendungstemperatur: von + 5 °C bis + 35° C.
- Zusätze zur Originalmischung: zu vermeiden (außer FIBROFIN).
- Empfohlene Verwendung: für den professionellen Einsatz.
- Schutz: das aufgetragene Produkt vor Frost und gegen schnelles Trocknen schützen. WICHTIG: vor dem Farbauftrag oder dem Endbearbeitungsputz warten, bis der Voranstrich vollständig getrocknet ist (siehe Tabelle).

## LAGERUNG UND KONSERVIERUNG

- Kann bis zu 6 Monate in unversehrten, geschlossenen Säcken an einem frischen, trockenen und überdachten Ort, geschützt vor Feuchtigkeit, Regen, vor Frost und vor direkter Sonneneinstrahlung aufbewahrt werden.
- Nicht länger als 30 Tage der Sonne aussetzen.
- Nachdem der Polyethylen-Schutz (um die und/oder auf der Palette) entfernt wurde, die Säcke vor Regen schützen.

## TECHNISCHE DATEN

<b>ANMACHWASSER</b>	Siehe „Tabelle - Dosierungen“	
<b>VOLUMETRISCHE MASSE</b> (gehärtet)	ungefähr 1.240 kg/m <sup>3</sup>	
<b>ZEIT DER BEARBEITBARKEIT</b> 3 Stunden nach Mischung		
TROCKNUNGSZEIT	1 bis 8 Stunden	min 10 Tage
AUSTROCKNUNGSZEIT	“RASATUTTO SUPERIOR” pur + “FIBROFIN”	min 28 Tage
<b>VERBRAUCH</b> (Produkt pur)	ungefähr 1,2 kg/m <sup>2</sup> für jeden mm Dicke	
<b>VERPACKUNG</b>	Papiersack mit 25 kg	

**PRODUKT AUCH IN  
HOBBY-PACKUNG  
MINIJOB ERHÄLTLICH**

**VERPACKUNG**  
Polyethylen-Sack mit 4,5 kg



## TECHNISCHE DATEN FÜR DÄMM-VERBUNDSYSTEME

KONSISTENZ	Pulver
FARBE	Grau
WASSERANSAMMLUNG /ETAG 004 (C 3.1)	95,45 %

## EIGENSCHAFTEN MIT VORANSTRICH ETAG004

VOLUMETRISCHE MASSE ERSCHEINEN DES GEHÄRTETEN VORANSTRICH	1.240 kg/m <sup>3</sup>
MODUL DER STATISCHEN ELASTIZITÄ	312 MPa
ZUGFESTIGKEIT	0,55 MPa
BRUCHDEHNUNG	0,20%
ZEIT DER BEARBEITBARKEIT	3 Stunden ab der Zubereitung der Mischung

## WASSERAUFAHME AUFGRUND DER KAPILLARITÄT ETAG004 (C 5.1.3.1)

nach 1 Stund	0,008 kg/m <sup>2</sup>	< 0,5 kg/m <sup>2</sup> (Normeinschränkunge)
nach 24 Stunden	0,098 kg/m <sup>2</sup>	< 0,5 kg/m <sup>2</sup> (Normeinschränkunge)

## ASCHEANTEIL ETAG004 (C 2.1)

bei 450° C	98,4 %
bei 900° C	94,3 %

## HAFTUNG ETAG004 (C 5.1.4.1)

Trägertyp	Haftung ETAG004 (C 5.1.4.1)	Angeforderter Mindestwert
Beton	2 Tage im Wasser, 2 Stunden an der Luft	0,4 MPa
	2 Tage im Wasser, 7 Tage an der Luft	> 0,08
EPS 100	2 Tage im Wasser, 2 Stunden an der Luft	1,18 MPa
	2 Tage im Wasser, 7 Tage an der Luft	> 0,25
EPS 150	2 Tage im Wasser, 2 Stunden an der Luft	0,12 MPa
	2 Tage im Wasser, 7 Tage an der Luft	> 0,03
Steinwolle	2 Tage im Wasser, 2 Stunden an der Luft	0,205 MPa
	2 Tage im Wasser, 7 Tage an der Luft	> 0,08
	2 Tage im Wasser, 2 Stunden an der Luft	0,098 MPa
	2 Tage im Wasser, 7 Tage an der Luft	> 0,03
	2 Tage im Wasser, 2 Stunden an der Luft	0,324 MPa
	2 Tage im Wasser, 7 Tage an der Luft	> 0,08

## KORNGRÖSSE ETAG004 (C 2.2)

Maschenweite in mm	Durchgehender Anteil
0,5	100 %
0,3	75 %
0,25	60 %
0,2	42 %
0,125	25 %
0,063	16 %

## TECHNISCHE DATEN BEI EINSATZ ALS MÖRTEL

HAFTUNG	≥ 1,00 N/mm <sup>2</sup>
WÄRMELEITFÄHIGKEIT (Tabelle EN 1745)	$\lambda = 0,37 \text{ W/mK}$

Die Angaben und Hinweise in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unserer besten Erfahrung und die Produktleistung bezieht sich auf Laborversuche, die unter Standardbedingungen durchgeführt wurden. All diese Informationen sind als reine Richtangaben anzusehen, da die tatsächlichen Gegebenheiten des Standorts und die Verwendung des Produkts zu signifikant unterschiedlichen Effekten und Ergebnissen führen können. Daher muss der Benutzer immer auch mit vorausgehenden Tests, die Eignung des Produkts für die beabsichtigte Anwendung überprüfen und die gesamte Verantwortung für die erfolgte Nutzung übernehmen. GRAS CALCE srl behält sich das Recht vor, technische Änderungen ohne Ankündigung vorzunehmen. Kontrollieren Sie auf der Internetseite von GRAS CALCE srl, dass die Revision des Sicherheitsdatenblatts die aktuell gültige ist.

# CASE HISTORY

## RENOVIERUNG DES FASSADENPUTZES EINES WOHNHAUSES IN DER ALTSTADT VON MAILAND.

Die Fassade zeigte typische Schäden der Gebäude in Stadtzentren (Smog, Ruß und vorige Arbeiten mit ungeeigneten Produkten). Der Arbeitseingriff auf einen Blick:

- Beseitigung des schlechten Putzes
- Reinigung mit Nebelwasser unter Druck und Spachteln
- neuer Putz aus Kalkmörtel
- 1. Voranstrich-Schicht: „RASATUTTO SUPERIOR“ + „FIBROFIN“
- 2. Schicht (Endbearbeitung) mit „FIBROFIN“
- Anstrich mit Silikatprodukt.

(UNTERNEHMEN: ARADI SRL)



VORHER



NACHHER

## NEUER LOOK EINES GESCHÄFTSHAUSES AUS DEN 70-ER JAHREN IN TREZZO SULL' ADDA (MI).

Das Gebäude wurde mit einem bereits verbrauchten Quarz-Putz verputzt. Ein entscheidender Einsatz der Farbe hat das Gebäude und das kommerziellen Bild neu belebt.

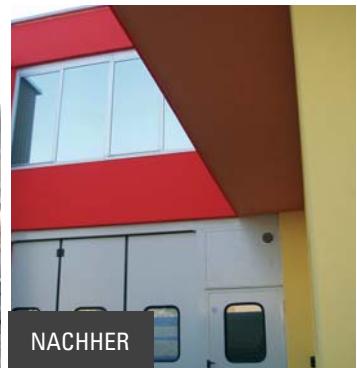
Der Arbeitseingriff auf einen Blick:

- 1. Schicht: Voranstrich mit „RASATUTTO SUPERIOR“
- 2. Schicht (Endbearbeitung): „RASATUTTO SUPERIOR“ + „FIBROFIN“ + NETZ
- Anstrich mit Farbe für den Außenbereich.

(Unternehmen: Barelli. Architekt: G. Invernizzi)



VORHER



NACHHER



ERSTER SCHICHTAUFRAG



ZWEITER SCHICHTAUFRAG